Egginger Naturbaustoffe GmbH
Steinhiebl 2
D - 94094 Malching
Fon: +49/8533/91898-0 Fax: /91898-10
info@egginger-naturbaustoffe.de
www.lehm.com

Leichtlehmplatte LLP14

Lehmbauplatte für den ökologischen Innenausbau gemäß DIN 18948:12-2018
(Lehmbauplatte zur Bekleidung (A)-DIN 18948-MHK I- 0,7 - 14)
Im gesamten Innenausbau z.B. für Vorsatzschalen, Installationsebenen im Holzbau, Holz- oder Metallständerwände, abgehängte Decken, Dachschrägen und im Dachgeschoßausbau (auch zur Verbesserung des sommerlichen Hitzeschutzes)

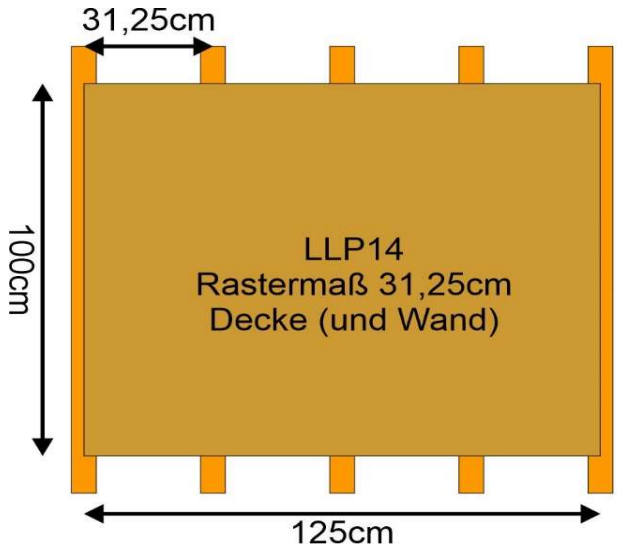
Technische Daten

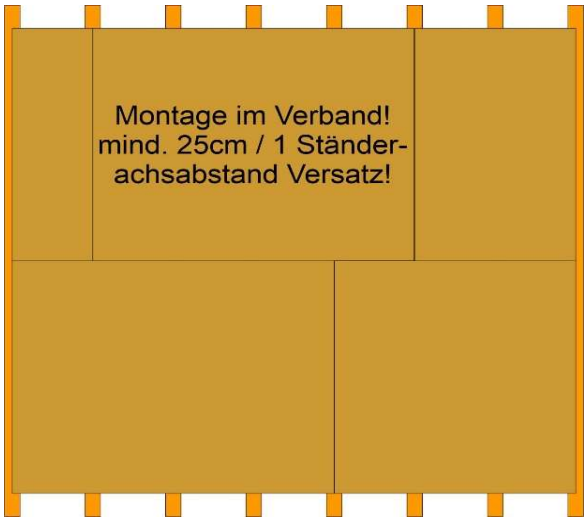
Format	**14mm** x 1000mm x 1250mm - 1,25m²/Stück
Eigenschaften	feuchtigkeitsregulierend, dampfdiffusionsfähig, holzkonservierend, gut wärmespeichernd, wärmeregulierend; neutralisiert Schadstoffe u. Gerüche, reduziert elektromagnetische Strahlung; geringer Primärenergieaufwand bei Herstellung, vollkommen recycelbar, sehr guter Schallschutz
Zusammensetzung	natürlicher Lehm, Hanfschäben, Hanffasern, 2 x Glasfasergewebe
Herstellung	Gussverfahren
Liefereinheiten	80 St./Pal 100m²/Pal
Gewicht	ca. 13 kg/Stück 10,5 kg/m²
Baustoffwerte	Rohdichteklasse 0,7 t/m³, Wärmeleitfähigkeit λ ca. 0,21 W/mK, spez. Wärmekapazität ca. 1,5 kJ/kgK; Biegezugfestigkeit >1,05 N/mm², Oberflächenhärte 22mm, Oberflächenzugfestigkeit >0,10 N/mm², Feuchtetoleranzklasse FTK II, Radon-Exhalation <2Bq/m²
Maßhaltigkeitsklasse	MHK I Maßtoleranz Länge/Breite: +/-2mm
Luftfeuchtesorption	Ausgleich der Raumluftfeuchte durch schnelles Aufnehmen von Feuchtigkeitsspitzen und spätere Abgabe bei zu niedriger Raumluftfeuchte. Wasserdampfsorptionsklasse WS III (91g/m² in 12h)
Einsatz im Bad	Lehmbauplatten sind grundsätzlich für den Einsatz in Bädern und privaten Feuchträumen geeignet. Der Einsatz im Spritzwasserbereich oder unter Fliesen ist nicht zulässig.
Lagerung	Platten sind vor Feuchtigkeit zu schützen und abgedeckt zu lagern! Unverputzte Platten keiner Luftfeuchtigkeit > 70% aussetzen!

Einsatzbereiche

LLP14	geeignet für:
x	Kleben auf vollflächigen Untergrund (Wand)
x	vollflächiger Untergrund
(x)	Rastermaß 31,25cm Wand (bedingt geeignet - beraten lassen!)
x	Rastermaß 31,25cm Decke

Baustoffklasse	B-s1, d0 (schwer entflammbar, geringe Rauchentwicklung, tropft nicht)
Bewertetes Schalldämm-Maß	Rw 54 dB - Holzständerwand (Ständer 60x80mm, Dämmung mit Thermoflex) - beidseitig LLP14 auf 15mm OSB

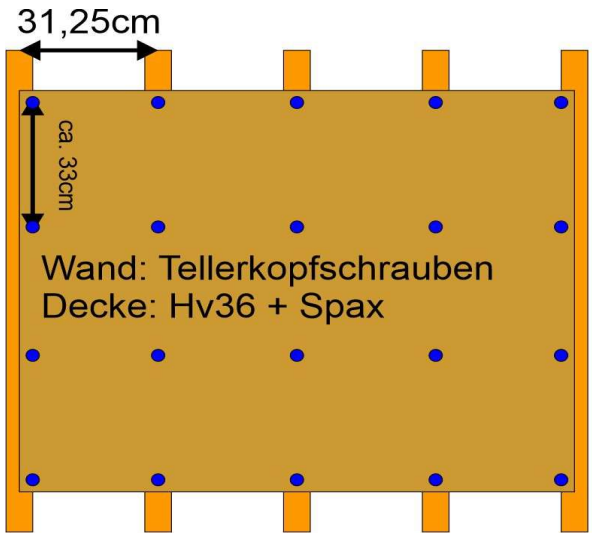


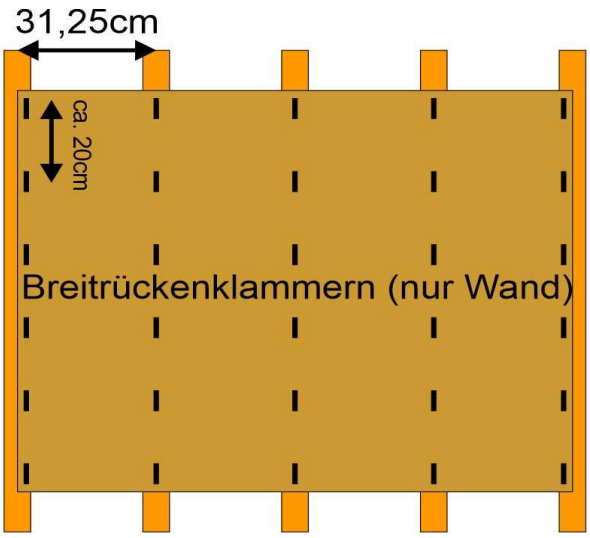


Verarbeitung und Montage

Befestigung / Verarbeitung allgemein	Die Verarbeitung der Lehmbauplatten orientiert sich an im Innenausbau üblichen Systemen für Wand- und Deckenbekleidung. Generell sind die **Platten im Verband anzuordnen** (Versatz mind. 25cm). Bei Befestigung auf Lattung sind die **Platten quer zur Lattung** zu verlegen. Die **kurzen Plattenenden** müssen immer **auf einer Latte** liegen. **Holzlatten** / -ständer müssen **mind. 6cm breit** sein. Die montierten Platten sind vor dauerhaft hoher Luftfeuchtigkeit auf der Baustelle z.B. durch Estrich zu schützen. Nach dem Verputzen ist für schnelles Abtrocknen zu sorgen. Zur Lagerung, beim Einbau und zwischen Einbau und Verputz darf die **Luftfeuchtigkeit nicht über 70%** betragen (z.B. durch Estricheinbau oder Verputzarbeiten). Grundsätzlich sind **verzinkte Befestigungsmittel** zu verwenden. Sie sollen bündig mit der Plattenoberfläche abschließen um den weiteren Verputz zu erleichtern. Eignung der Befestigung ist vor Ort zu prüfen; es wird keine Gewährleistung für Schäden übernommen, die auf ungenügende Befestigung zurückzuführen sind.
Fugenbearbeitung	Fugen und Ausbrüche ≥ 2mm sind vor dem Verputzen mit Levita Universallehmputz UNI 1,8 auszuspachteln. Falls ein Höhenversatz besteht, diesen auch mit UNI 1,8 ausgleichen. Vor weiterer Bearbeitung abtrocknen lassen.

Installation und Befestigung von Gegenständen	Installationen können wie im Trockenbau üblich hinter den Platten untergebracht werden. Leichte Gegenstände können mit Hohlraumdübeln befestigt werden. Für schwere Gegenstände, Schränke, Heizkörper, etc. sind bei der Planung Unterkonstruktionen vorzusehen. Löcher für Hohlraumdosen werden mit der Lochsäge geschnitten. Zur Verbesserung der Stabilität können vorgebohrte Holzwerkstoffstreifen hinterlegt werden.
Bearbeitung	Der Plattenzuschnitt kann mit Cuttermesser, Stich- oder Handkreissäge erfolgen. Aufgrund der Staubentwicklung beim Schneiden sind Schutzmaßnahmen zu ergreifen.
Befestigung mit Schrauben	Achsmaß der Unterkonstruktion: 31,25cm (oder vollflächiger Untergrund) (Wand: nur vollflächiger Untergrund empfohlen) Mindestens 20 Befestigungspunkte (5 Stück auf 4 Längsreihen) Befestigung auf Holz mit Tellerkopfschrauben, mind. 5 x 40mm, auf Holzwerkstoffplatten mind. 5 x 30mm Alternativ: Befestigung mit Haltetellern Fischer HV36 + Spax 4,5mm; An der **Decke/Dachschräge** ist ausschließlich die Befestigung mit den Haltetellern Fischer HV36 zulässig.
Verschrauben auf Metallständer	Auf Metallständern ist ausschließlich Befestigung mit Haltetellern Fischer HV36 in Kombination mit Metallschnellbauschrauben geeignet. Die Anzahl der Befestigungspunkte ist identisch zu Holzuntergründen.





Befestigung mit Klammern	An Wänden können die LLP14 mit Breitrückenklammern befestigt werden. Unterkonstruktionen und Achsmaße sind dabei identisch zur Schraubenbefestigung. Die Klammern müssen eine Rückenbreite von mind. 25mm aufweisen - Länge nach Bedarf (abh. von Plattenstärke und Untergrund). An Decken und Dachschrägen ist die Klammerbefestigung nicht zulässig.
Verkleben	Sollen die Lehmbauplatten auf dem Untergrund verklebt werden, muss dieser eben, tragfähig, sauber und trocken sein. Die Verklebung erfolgt mit Levita Lehmklebe- und Armierungsmörtel. Den Lehmkleber mit einer groben Zahnkelle (8-12mm) vollflächig auf die Wand auftragen, Lehmbauplatte rückseitig leicht anfeuchten und dann vollflächig in den Lehmkleber hineindrücken. Bei Bedarf muss die Platte zusätzlich angedübelt werden.

Verputz

Verputz	Die Platte wird leicht angenässt und vollflächig mit einer 2-3mm dicken Schicht Levita Lehmklebe- und Armierungsmörtel vorgespachtelt. In diese Lage wird vollflächig ein Putzgewebe eingebettet . Das Gewebe sollte vollständig überdeckt werden. Geübte Verarbeiter können für die 1. Lage auch Levita Lehmoberputz OP1 verwenden. Nach vollständiger Trocknung wird noch einmal leicht vorgenässt und die Fläche mit 2-3mm Lehmoberputz oder farbigem Lehmedelputz überspachtelt. Diese Schicht kann nach Belieben zugerieben oder plastisch gestaltet werden. Die Oberfläche kann natur belassen bleiben oder mit einem diffusionsoffenen Anstrich, z.B. Levita Lehmfarbe gestrichen werden.

Materialbedarf

Materialbedarf pro m²	0,8	Stück Leichtlehmplatten LLP14	
	0,25	kg Universallehmputz UNI 1,8 (Fugen Ausspachteln)	
	1,1	m² Putzgewebe	
	5	kg Levita Lehmklebe- und Armierungsmörtel (oder OP1)	
	5	kg Levita Lehmoberputz OP1	
	3	g Kaseingrundierung und -Fixierung	
	0,32	kg Levita Lehmfarbe (für 2 Anstriche)	
Befestigungsmittel pro m²	Tellerkopfschrauben	Wand	16 Stück
	Halteller HV36	Wand / Decke	16 Stück
	Breitrückenklammern	Wand	24 Stück

Den Angaben und Hinweisen in dieser technischen Information ist Folge zu leisten. Sie ersetzen aber nicht die vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Es gelten die Lehmbauregeln des Dachverband Lehm (DVL).